

Frau Annelie Keil hält den Vortrag „Begleitung gehört zum Leben – als Herausforderung, als Bereicherung“ am Tag der Offenen Tür des Stiftungsdorfes Hollergrund der Bremer Heimstiftung am Samstag, den 22. März 2014, um 16.00 Uhr

Auftakt der Veranstaltungsreihe: „So vieles ist möglich – Begleitung im Alter“

So vieles ist auch im Alter möglich, manchmal alleine, manchmal in Begleitung. Nicht immer fällt es leicht, Begleitung anzufragen – meistens ist es für alle Beteiligten eine Bereicherung. Frau Annelie Keil widmet sich diesem facettenreichen Thema in ihrem Vortrag „Begleitung gehört zum Leben – als Herausforderung, als Bereicherung“, den sie am Tag der Offenen Tür des Stiftungsdorfes Hollergrund hält.

Vorab können sich Interessierte umfassend über das Leben im Stiftungsdorf informieren. Von 11.00 – 17.00 Uhr können die Tagespflege, die Räumlichkeiten des „Pflegezentrums“ und Wohnungen im „Wohnen mit Service“ besichtigt werden. Für Informationen rund ums Wohnen und Fragen zum ambulanten Pflegedienst steht das Team gerne zur Verfügung. Das „Dienstleistungszentrum Horn“ und die „Falken-Apotheke“ als Kooperationspartner sind ebenfalls vertreten. Zur Stärkung gibt es hausgemachte Erbsensuppe, ein reichhaltiges Kuchenbuffet, Kaffee und Erfrischungsgetränke.

Der Vortrag von Frau Keil ist der Auftakt der Veranstaltungsreihe „So vieles ist möglich – Begleitung im Alter“, mit dem das Stiftungsdorf Hollergrund von März bis November 2014 dazu einlädt, Angebote der Begleitung im Stadtteil und in Bremen unverbindlich kennenzulernen.

Ort: Jan-Reiners-Treff im Stiftungsdorf Hollergrund, Im Hollergrund 61, 28357 Bremen

Das gesamte Programm der Veranstaltungsreihe und weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 2785-111.

**„So vieles ist möglich! – Begleitung im Alter“ -
eine Veranstaltungsreihe im Stiftungsdorf
Hollergrund der Bremer Heimstiftung im Rahmen der
„Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz in Bremen
Horn-Lehe und Borgfeld“**

So vieles ist auch im Alter möglich, manchmal alleine, manchmal in Begleitung. Nicht immer fällt es leicht, Begleitung anzufordern – meistens ist es für alle Beteiligten eine Bereicherung. Ob Begleitreeservice, Tagespflege oder Kulturbegleitung für Menschen mit Demenz – für verschiedene Lebenslagen bis 100 gibt es attraktive und oft kostenfreie Serviceangebote. Mit der Veranstaltungsreihe „So vieles ist möglich! – Begleitung im Alter“ lädt das Stiftungsdorf Hollergrund bis November 2014 herzlich dazu ein, Angebote der Begleitung im Stadtteil und in Bremen unverbindlich kennenzulernen.

Einen Schwerpunkt der Reihe bilden Veranstaltungen, in denen professionelle Begleiter ihre Arbeit mit Menschen mit Demenz vorstellen. Angehörige, Ehrenamtliche und andere professionelle Begleiter können sich hier inspirieren lassen. Was lockt ein Clown mit Humor und Musik bei Senioren, die vergesslich sind, hervor, warum gestaltet eine Biologin ihr „Grünes Erleben“ für alle Sinne, und weshalb ist die Biografiearbeit für die Begleitung so wichtig?

Im April geht es rund um begleitete Reisen. Am Mittwoch, den 23.04.2014 um 15.30 Uhr stellen sich die „Mobile Bahnhofsmision“ und „die begleiteten Seniorenreisen vom Reise-Service des DRK“ gemeinsam vor. Auf nahen Tagesreisen begleiten geschulte Ehrenamtliche der Bahnhofsmision ältere Menschen sicher bis zum Zielbahnhof. Sie unterstützen bei der Planung, beim Einstieg in den Zug, bei der Suche nach Abteil und Platz und geleiten zum Taxistand oder zum vereinbarten Treffpunkt im Zielbahnhof. Fremde Länder können SeniorInnen mit dem Reise-Service des DRK entdecken. Gisela Neumann, eine der Reiseleiterinnen, stellt diese begleiteten Flugreisen vor, zeigt viele Fotos und berichtet von den seniorengerechten Hotels, den speziellen Ausflügen und den besonderen Service-Leistungen des jeweiligen Betreuungsteams.

**Ort: Jan-Reiners-Treff im Stiftungsdorf Hollergrund, Im
Hollergrund 61, 28357 Bremen**

**Das gesamte Veranstaltungsprogramm und weitere
Informationen erhalten Sie unter annabell.karbe@bremer-heimstiftung.de oder Tel. 2785-111.**